

# **Durchführungsbestimmungen des KFV Kegeln & Bowling OSL**



**für die Spielserie 2019 / 2020**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite	
<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>	<b>3</b>
1.1	Grundsatzbestimmungen	3
1.2	Datenschutz	3
1.3	Fairplay Regeln	3
1.4	Altersklasseneinteilung	3
1.5	Durchführung der Meisterschaften	4
1.6	Mannschaftsstärken	4
1.7	Startgebühren	4
1.8	Bahnmiete und Aufwand	5
1.9	Abrechnung der Veranstaltungen	5
1.10	Meldetermine an KFV	6
<b>2</b>	<b>Kreismannschaftsmeisterschaften</b>	<b>6</b>
2.1	Grundsätze	6
2.2	Namentliche Mannschaftsmeldung	8
2.3	Mannschaftsspiel	8
2.4	Kontrolle der Pässe	8
2.5	Berichterstattung	8
2.6	Ersatzspieler	8
2.7	Sonderregelung Jugendspieler U18 / U23	9
2.8	Einsatz von Frauen auf Kreisebene	9
2.9	Angesetzte Spiele	9
2.10	Verstöße	9
2.11	Ligen Einteilung Saison 2019 / 20	9
2.12	Auf- und Abstiegsreglung	10
2.13	Festlegungen für die OSL Kreisliga	10
<b>3</b>	<b>Kreiseinzelmeisterschaften</b>	<b>11</b>
3.1	Sektions-, Club- und Vereinsmeisterschaften	11
3.2	Festlegungen für die Meldungen	11
3.3	Kategorien	11
3.4	Legimitation	12
3.5	Anwesenheit im Finale	12
3.6	Spielerbetreuung	12
3.7	Terminierungen	12
<b>4</b>	<b>Classic Pokal 2019 / 20</b>	<b>13</b>
4.1	Allgemeines	13
4.2	Männer	14
4.3	Frauen	14
4.4	Jugend U18 / U23	14
4.5	Jugend U14	14
<b>5</b>	<b>Jugend</b>	<b>14</b>
5.1	Verantwortlichkeit	14
5.2	Kreisauswahlteams	14
5.3	Spielbetrieb	14
5.4	Mannschaftsmeisterschaften der Jugend	15
5.5	Pokalmeisterschaften der Jugend	15
5.6	Einzelmeisterschaften der Jugend	15
5.7	Weitere Meldetermine und Termine auf Landesebene	16
<b>6</b>	<b>Spieltermine SKVB auf den Bahnen des KFV OSL</b>	<b>16</b>
	<b>Ahndungsmittelkatalog des KFV Kegeln &amp; Bowling OSL e.V.</b>	<b>17</b>

## **1 Allgemeines**

### **1.1 Grundsatzbestimmungen**

Das Sportjahr beginnt am 01. Juli des laufenden und endet am 30. Juni des folgenden Jahres. Für die Durchführung des Sportbetriebes im Kreisfachverband Kegeln & Bowling OSL e.V., Sektion Classic gilt grundsätzlich das gesamte, gültige Satzungs- und Regelwerk des DKBC, die DKBC – Sportordnung Teil A, B und C. Des Weiteren bilden die Schiedsrichterordnung des DKBC, die Rechts – und Verfahrensordnung sowie die Durchführungsbestimmungen der Sektion Classic des SKVB e.V. die Grundlage für einen reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes im Kreisfachverband Kegeln & Bowling OSL e.V., Sektion Classic. Wenn in den Durchführungsbestimmungen des KFV K&B OSL abweichende Regeln zu höheren Instanzen formuliert wurden, gelten diese Regelungen für den Spielbetrieb Classic des Kreisfachverbandes.

### **1.2 Datenschutz (entsprechend der Ordnungen des SKVB)**

Mit der Teilnahme an Mannschafts- und Einzelmeisterschaften des KFV K&B OSL erklären sich die Teilnehmer dieser Veranstaltungen damit einverstanden, dass eine elektronische Speicherung der Spiel- und Turnierrelevanten Daten (Vorname, Name, Altersklasse Geburtsdatum, Spielerpassnummer, Vereinszugehörigkeit) und eine Veröffentlichung der Start-, Ergebnis- und Ranglisten in Papierform, Aushängen, Printmedien und im Internet auf Seiten des SKVB, KFV und deren Vereine erfolgen kann.

Gleichzeitig erklären sich die Teilnehmer und Besucher an den vom KFV K&B OSL organisierten und durchgeführten Wettkämpfen einverstanden, dass im Zusammenhang mit den Veranstaltungen gemachte Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Funk- und Printmedien, fotomechanischen Vervielfältigungen und im Internet des KFV K&B OSL und deren Vereine ohne Anspruch auf Vergütung verbreitet und veröffentlicht werden dürfen.

Werden die zuvor getroffenen Aussagen durch eine(n) Teilnehmer(in) nicht akzeptiert, kann an dieser Veranstaltung nicht teilgenommen werden.

### **1.3 Fairplay Regeln**

Die Sportlerinnen und Sportler des Kreisfachverbandes Oberspreewald-Lausitz verpflichten sich menschlich zu achten, fair miteinander umzugehen sowie sportliche Leistungen anderer anzuerkennen und zu würdigen und die ehrenamtlichen Funktionäre des KFV K&B OSL zu unterstützen und nicht in ihrer Arbeit zu behindern. Bei Nichteinhaltungen können geeignete erzieherische Maßnahmen vom Vorstand und Sportausschuss eingesetzt werden.

### **1.4 Altersklasseneinteilung (Saison 2019 / 20)**

U10	Geb. Datum:	ab dem 01.07.2010	unter 10 Jahre
U14	Geb. Datum:	01.07.05 bis 30.06.10	10 bis 14 Jahre
U18	Geb. Datum:	01.07.01 bis 30.06.05	15 bis 18 Jahre
U23	Geb. Datum:	01.07.96 bis 30.06.01	19 bis 23 Jahre
Frauen, Männer	Geb. Datum:	01.07.70 bis 30.06.96	24 bis 49 Jahre
Senioren / innen A	Geb. Datum:	01.07.60 bis 30.06.70	50 bis 59 Jahre
Senioren / innen B	Geb. Datum:	01.07.50 bis 30.06.60	60 bis 69 Jahre
Senioren C	Geb. Datum:	vor dem 01.07.1950	70 und älter

## 1.5 Durchführung der Meisterschaften

<u>Altersklassen</u>	<u>KEM</u>	<u>KMM</u>		<u>Kreispokal</u>
U10 weiblich	X	X		
U10 männlich	X			
U14 weiblich	X			
U14 männlich	X			
U18 weiblich	X	X		X
U18 männlich	X			
U23 weiblich	X			
U23 männlich	X			
Frauen	X		X	X
Seniorinnen A	X			
Seniorinnen B	X			
Männer	X			
Senioren A	X			
Senioren B	X			
Senioren C	X			
				X

## 1.6 Mannschaftsstärken

<u>Liga</u>	<u>Spieler</u>	<u>Auswechslungen</u>
Kreisliga (U18 – Senioren C gemischt)	4	2
Kreisklasse (U18 – Senioren C gemischt)	4	2
Kreisliga U18 / U23 (gemischt)	4	2
Kreisliga U14 (gemischt)	4	2
Pokal Männer	4	1
Pokal Frauen	4	1
Pokal U18 / U23 (gemischt)	4	2
Pokal U14 (gemischt)	4	2

## 1.7 Startgebühren

### 1.7.1 Kreismannschaftsmeisterschaft

Die Startgebühren für im Spielbetrieb gemeldete Mannschaften berechnen sich wie folgt:

Erwachsenenbereich	<b>20,00 €</b>
Jugendbereich	<b>10,00 €</b>

### 1.7.2 Kreiseinzelmeisterschaft

Männer und U23 m (alle Klassen)	120 Wurf	<b>9,00 €</b>
Frauen, U23 w und Senioren (alle Klassen)	120 Wurf	<b>9,00 €</b>
U14 und U18 (alle Klassen)	120 Wurf	<b>6,00 €</b>
U10	100 Wurf	<b>5,00 €</b>

### 1.7.3 Kreispokalspiele

Die Startgebühren für im Spielbetrieb gemeldete Mannschaften berechnen sich wie folgt:

Männer	<b>10,00 €</b>
Frauen	<b>10,00 €</b>
Jugendmannschaften	<b>5,00 €</b>

#### 1.7.4 Erläuterungen

Die Startgebühren für die Mannschaftsmeisterschaften und Pokalspiele werden auf der Grundlage der durch die Clubs/Vereine getätigten Meldungen, durch den Schatzmeister des Kreisfachverbandes Kegeln & Bowling OSL e.V. in Rechnung gestellt.

Die Startgebühren für die Kreiseinzelmeisterschaften aller Klassen, werden nach Durchführung der letzten Meisterschaft durch den Schatzmeister des Kreisfachverbandes Kegeln & Bowling OSL e.V. den Clubs/Vereinen in Rechnung gestellt. Dabei werden grundsätzlich alle gemeldeten Starter berücksichtigt. Nur entschuldigt fehlende Starter werden in Absprache mit den Verantwortlichen von der Gebühr befreit.

Alle Rechnungen werden zum Fälligkeitstermin per SEPA Lastschriftverfahren vom Konto des jeweiligen Rechnungsempfängers eingezogen.

#### 1.8 **Bahnmiete & Aufwand**

Folgende Regelungen für durchgeführte Spiele wie z.B. Pokalturniere, Relegationsspiele usw. werden festgelegt:

##### 1.8.1 Grundbeträge:

Anlage: 5,00 € / Std.

Betreuer: 2,00 € / Std. pro Person (max. 2)

##### 1.8.2 Einzel 100 Wurf (4 Bahnen)

1 - 4 Spieler bei 45 min

3,75 € (Anl.) 4,00 € (Betr.) = 7,75 €

##### 1.8.3 Mannschaften 120 Wurf (4 Bahnen)

je 4 Spieler bei 1,0 Std.

5,00 € (Anl.) 4,00 € (Betr.) = 9,00 €

##### 1.8.4 Einzel 120 Wurf (4 Bahnen)

je 1,0 Std. (1 - 4 Spieler)

5,00 € (Anl.) 4,00 € (Betr.) = 9,00 €

##### 1.8.5 Einzel 120 Wurf (2 Bahnen)

je 1,0 Std. (1 - 2 Spieler)

2,50 € (Anl.) 2,00 € (Betr.) = 4.50 €

#### 1.9 **Abrechnung der Veranstaltungen**

Unmittelbar nach Durchführung einer durch den Kreisfachverband Kegeln & Bowling OSL e.V. vergütungspflichtigen Veranstaltung, hat der durchführende Club/Verein den vollständigen Spielbericht an den Schatzmeister und Sportwart zu senden. Unmittelbar heißt in diesem Fall spätestens am dritten Werktag nach der Veranstaltung! Sollte ein Spielbericht verspätet bei den Verantwortlichen eingehen, wird dies entsprechend unseres Ahndungskatalogs mit einem Bußgeld belegt!

Vom Schatzmeister wird künftig für jeden Verein der vergütungspflichtige Veranstaltungen durchgeführt hat, zum Ende eines Halbjahres (also zum 30.6. und 31.12.) eine Abrechnung erstellt und in einer Summe ausgezahlt.

Für die Durchführung der regulären Mannschaftsmeisterschaften (egal welcher AK) werden keine Vergütungen durch den KFV Kegeln & Bowling e.V. getätigt.

Zuzahlungen für Fahrgelder (z.B. LVM, DVM, JVM usw.) sind nach Antrag an den Schatzmeister vom Vorstand zu entscheiden.

Ausnahmen sind die neutralen Turniere der Altersklasse U14 (ohne teilnehmenden Verein), sowie Entscheidungsspiele der Kreisliga und Kreisklasse.

Auszahlungen von Fahrgeldern an Einzelpersonen erfolgen ebenfalls zum 30. Juni und 31. Dezember eines jeweiligen Jahres.

### **1.10 Meldetermine an KfV**

15.08.2019	namentliche Mannschaftsmeldungen Kreisliga	an Wolfgang Walter
15.08.2019	namentliche Mannschaftsmeldungen Kreisklasse	an Uwe Herrmann
15.08.2019	namentliche Mannschaftsmeldungen KL U14	an Michael Schwarz
15.12.2019	KEM Jugend	an Mareen Karl
15.12.2019	KEM Erwachsenen	an Michael Schwarz
15.01.2020	namentliche Mannschaftsmeldungen U18 / U23	an Michael Schwarz
30.05.2020	allgemeine Meldungen für Spielserie 2020 / 21	an Michael Schwarz

Wenn von einem Club/Verein keine Teilnehmer an den KEM starten, dann sind „Fehlmeldungen“ an die Verantwortlichen zu tätigen. Bei zu spät eingegangene Meldungen wird nach dem Ahndungskatalog verfahren.

Die Meldetermine des SKVB sind dessen Ausschreibungen zu entnehmen.

## **2 Kreismannschaftsmeisterschaften**

### **2.1 Grundsätze**

Der Kreisfachverband Kegeln & Bowling OSL e.V. stellte seinen Spielbetrieb in der Spielserie 2015 / 16 auf das 120 Wurf – Spiel mit Wertungssystem - um. Laut Beschluss der Jugendversammlung spielt die Kreisliga U14 seit der Saison 2017 / 18 auch das Spielsystem über 120 Wurf, allerdings ohne Wertungssystem.

#### **2.1.1 Staffelstärke**

Alle im Kreis zu bildenden Ligen haben eine max. Staffelstärke von 8 Mannschaften in der Kreisliga und in der Kreisklasse. Für die Spielserie haben für die Kreisliga acht Mannschaften gemeldet. In der Kreisklasse sind es ebenfalls acht Mannschaften.

#### **2.1.2 Wurfzahl und Bahnwechsel**

Die Wurfzahl je Spieler beträgt 120 Wurf gemischtes Spiel je Bahn (15 Volle / 15 Räumler).

Der Bahnwechsel ist wie folgt vorzunehmen:

2 Bahnen: - Gastgeber: B1 / B2 / B2 / B1 Gast: B2 / B1 / B1 / B2

4 Bahnen: - Gastgeber: B1 / B2 / B4 / B3 Gast: B2 / B1 / B3 / B4

#### **2.1.3 Spielzeiten**

Spielzeiten für Anlagen mit 2 Bahnen: 4 Stunden

Samstag: 13:00 bis 17:00 Uhr oder 14:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Spielzeiten für Anlagen mit 4 Bahnen: 2 Stunden

Samstag: 14:00 bis 16:00 Uhr oder 13:00 bis 15:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag: 09:00 bis 11:00 Uhr oder 11:30 bis 13:30 Uhr

Ausnahmen und gesonderte Regelungen sind den Ansetzungen zu entnehmen.

#### 2.1.4 Mannschaftsaufstellung

Die Startfolge des Gastgebers ist spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn in das Formular „Mannschaftsaufstellung“ einzutragen. Das Gästeteam setzt seine Mannschaft spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn dagegen.

Beide Mannschaftsleiter haben diese Aufstellung in das Formular „Mannschaftsaufstellung“ einzutragen und zu unterschreiben.

„Gehen Spieler, entgegen der Aufstellung, auf andere als ihnen zugewiesene Bahnen und spielen somit gegen andere als in der Aufstellung vorgesehene Gegner, so wird deren Ergebnis mit Null Kegel gewertet. Eine Korrektur der Bahnen ist nur während des Einspielens möglich.“ (DKBC SPO Teil C Pkt. C 2.3.1)

#### 2.1.5 Einspielzeit

Allen Spielern steht eine Einspielzeit von maximal 5 Minuten auf ihrer Anfangsbahn zur Verfügung. Bei Verletzung während der Einspielzeit kann ein anderer Spieler eingesetzt werden. Dies zählt bereits als Auswechslung.

Die Einstellung von 5 Minuten ist Pflicht, auch wenn einige Aktive diese Zeit nicht nutzen möchten. Ist keine Zeit einstellbar, so stehen jedem Aktiven 12 Kugeln zum Einspielen zur Verfügung.

#### 2.1.6 Spielerbetreuung

Der Betreuer darf sich nur in Sportkleidung und Sportschuhen bei einem Spieler aufhalten. Aufnahme und Wechsel der Betreuung sind nur mit Beginn bzw. Ende der Wurfserien (Satz) möglich. Ein Betreten des Betreuers während eines Satzes ist somit nicht gestattet.

Eine Behinderung des Spielbetriebes darf durch den Betreuer nicht entstehen.

Bei geschlossenen Anlagen ist das Öffnen der Türen als Störung anzusehen. Die Türen dürfen nur nach beendeten Wurfserien, zur Behebung von Defekten an der Bahnanlage, bei Verletzung eines Spielers oder bei Spielerauswechslung geöffnet werden.

#### 2.1.7 Spielberichte

Der Spielbericht wird nach dem Spielbericht des DKBC für 120 Wurf gefertigt. Dieser ist am Spieltag bis zwei Stunden nach Spielende per Email an den Staffelleiter zu senden. Der Spielbericht steht im Internet auf der Homepage des SKCB / Classic unter „Dokumente“ als Vorlage zur Verfügung:

Der Mannschaftsleiter des Gastgebers ist gleichzeitig auch der Schiedsrichter des Spieles. Dieser hat auch als Schiedsrichter auf dem Spielprotokoll zu unterschreiben. Der Spielbericht ist mit den originalen Unterschriften zu versehen und beim Gastgeber für ein Jahr aufzubewahren.

Die Staffelleiter sind angewiesen, auf die richtig korrekte Ausfüllung der Spielberichte zu achten und Nichteinhaltungen gemäß dem Ahndungskatalog zu ahnden.

Dinge, die im Wettkampf nicht im Sinne der Durchführungsbestimmungen verlaufen, müssen im Spielbericht unter Bemerkung eingetragen werden, sollen sie vom Vorstand und den Staffelleitern behandelt werden.

## **2.2 Namentliche Mannschaftsmeldung**

Die namentliche Mannschaftsmeldung der Stammspieler ist an den jeweiligen Staffelleiter bis zum 15. August 2019 mit folgenden Unterlagen zu senden:

- die Ausweise und Starterkarten mit den erforderlichen Eintragungen und entwerteten Marken
- ein ausreichend frankierter Briefumschlag zur Rücksendung der Unterlagen
- Kopie der Bahnabnahmeurkunde an den Staffelleiter (bei neuer Abnahme)

## **2.3 Mannschaftsspiel**

Alle Mannschaftsspiele um die KMM werden Spieler gegen Spieler im Blockstart gespielt.

## **2.4 Kontrolle der Pässe**

Vor jedem Punktspiel sind die Spielerpässe auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu kontrollieren und dies auf dem Spielbericht durch Unterschrift der Mannschaftsleiter zu bestätigen. Damit wird bestätigt, dass im Spielerpass die Startmarke, sowie der Eintrag des Vereins im Pass vorhanden sind. Weiterhin wird das Spielergebnis bestätigt, so dass jeder Spielbericht 2 Unterschriften ausweisen muss. Wird der Nachweis nicht erbracht, sind Proteste gegenstandslos.

## **2.5 Berichterstattung**

Von jedem Spieltag erhält der Sportwart des Kreisfachverbandes eine Spieltagauswertung durch die Staffelleiter.

## **2.6 Ersatzspieler**

Jeder Spieler kann fünf Einsätze in höheren Mannschaften der gleichen AK absolvieren. Beim sechsten Einsatz in einer höheren Mannschaft erwirbt der Spieler die zweite Spielberechtigung für die Mannschaft, in welcher der sechste Einsatz erfolgte. Deshalb ist es wichtig, die Einsätze in der Anlage zum Spielerpass zu vermerken.

U14-Spieler dürfen nicht im Erwachsenenspielbetrieb eingesetzt werden. Zuwiderhandlungen werden geahndet.

Weitere Einsätze von Ersatzspielern regeln die Durchführungsbestimmungen der Sektion Classic des SKVB e. V. für das Spieljahr 2019 / 2020.

Der Einsatz von Spielern oberer Mannschaften in unteren Mannschaften ist nicht gestattet. Das bedeutet auch, dass keine Spieler der BL, VBL, LL, LK in Kreisligamannschaften eingesetzt werden dürfen. Alle Einsätze werden addiert.



## **2.7 Sonderregelung Jugendspieler U18 / U23**

Spieler, die in Jugendmannschaften der AK U18 / U23 gemeldet sind, können gleichzeitig auch in den Erwachsenenmannschaften des Kreises, sowie des Landes gemeldet werden und bei den Mannschaften ohne Beschränkung spielen.

## **2.8 Einsatz von Frauen auf Kreisebene**

Der Einsatz von Frauen in der Kreisebene ist in allen Ligen des Erwachsenenspielbetriebes erlaubt, wenn diese nicht dem Stammkader einer Frauenmannschaft angehören. Sie müssen in gemischte Mannschaften auf Kreisebene gemeldet werden und können als Ersatzspieler in Frauenmannschaften auf Landesebene eingesetzt werden.

## **2.9 Angesetzte Spiele**

Alle angesetzten Spiele sind laut Ausschreibung durchzuführen. Uhrzeitmäßige Änderungen sind im beiderseitigen Einvernehmen rechtzeitig abzustimmen, um den nachfolgenden Spielbetrieb nicht zu gefährden. Der Spielbetrieb der höheren Spielklasse hat immer Vorrang. Eine Verlegung im Zeitraum des Spieltages (Montag bis Sonntag) hat keine Ahndungen zur Folge, jedoch sollten die Spiele am Samstag und Sonntag durchgeführt werden. Weiteres wird im Ahndungskatalog geregelt.

## **2.10 Verstöße**

Die Staffelleiter sind verpflichtet Verstöße gegen die Ordnungen des DKBC, SKVB und KFV zu ahnden. (Siehe Pkt. 7.0 „Gebührenordnung“ des KFV K&B OSL).

### **2.10.1 Verstöße im Jugendbereich**

Sind Verstöße im Jugendbereich zu ahnden, so wird die Strafe nicht dem Jugendlichen angelastet, sondern dem Club in Rechnung gestellt. Er steht für die begangenen Verstöße entsprechend der Gebührenordnung ein.

### **2.10.2 Spielnachholungen**

Alle Spiele die verlegt werden müssen, aus welchen Gründen auch immer, sind vor dem vorletzten Spiel nachzuholen, ansonsten werden diese Spiele annulliert.

## **2.11 Ligen Einteilung 2019 / 20:**

### **OSL-Kreisliga:**

Hohenbockaer SV Gr.-G. II  
KSV Kraußnitz 1990 I  
SV Blau-Weiß Lindenau I  
TSG Tettau II

SV Aufbau Großmehlen I  
TSG Tettau I  
KSV Schipkau II  
SV Arnsdorf III

### **OSL-Kreisklasse:**

SG Frauendorf 1921 II  
SV Aufbau Großmehlen II  
KV Lauchhammer V  
KSV Kraußnitz 1990 II

SV Blau-Weiß Lindenau II  
Hohenbockaer SV Gr.-G. III  
SV Arnsdorf IV  
Hohenbockaer SV Gr.-G. IV

**OSL-Kreisliga U14:**

KV Lauchhammer  
SG Frauendorf 1921  
SV Blau-Weiß Lindenau  
SV Senftenberg  
KSV Schipkau

**OSL-Kreisliga U18 / U23:**

SG Frauendorf 1921  
KV Lauchhammer

**Staffelleiter:**

Kreisliga:	Wolfgang Walter
Kreisklasse:	Uwe Herrmann
Kreisliga U14:	Michael Schwarz
Kreisliga U18 / U23:	Mareen Karl

**2.12 Auf- und Abstiegsregelung**

**2.12.1 Aufstiegsregelung zur Landesklasse**

Der Kreismannschaftsmeister erwirbt das Startrecht an den Aufstiegsspielen zur Landesklasse. Nimmt der Kreismannschaftsmeister nicht an den Aufstiegsspielen teil, so geht das Recht auf die anderen nachfolgend platzierten Mannschaften, mit Ausnahme des Absteigers, über.

Aufstiegsspiele zur Landesklasse sind den Ansetzungen des SKVB zu entnehmen und werden mit reinen Männer- bzw. Frauenmannschaften gespielt.

**2.12.2 Weitere Regelungen**

Steigen aus der Landesklasse Mannschaften ab, steigen auch weitere Mannschaften aus der Kreisliga ab. Steigt der Kreismannschaftsmeister auf und keiner aus der Landesklasse ab, wird es weitere Aufsteiger aus der Kreisklasse geben.

**2.12.3 Punktgleichheit**

Die Platzierungen nach dem Abschluss der Spielserie bei Punktgleichheit, werden ermittelt nach der Sportordnung des DKBC, Teil B, Ziffer 2.8.

**2.12.4 Abstieg**

Für alle Ligen gilt, der Letztplatzierte jeder Liga ist in jedem Fall Absteiger. Sollte ein Team seine Mannschaft in der laufenden Saison abmelden, so ist diese Mannschaft erster Absteiger.

**2.13 Festlegung für die OSL-Kreisliga**

In der Kreisliga dürfen keine drei Teams eines Clubs zusammen spielen. Diese Regelung gilt nicht für die Kreisklassen.

Spielen von einem Club / Verein zwei Mannschaften in der OSL-Kreisliga, so dürfen vom Team 1 die gemeldeten Stammspieler nicht im Team 2 in Aktion treten.

Spieler(innen) des Teams 2 dürfen sich nicht in Team 1 fest spielen und demnach maximal 5 Spiele absolvieren.

Spieler(innen) des Teams 2 dürfen an einem Wochenende (bzw. Spieltag) nicht in beiden Teams in der OSL-Kreisliga eingesetzt werden.

### **3 Kreiseinzelmeisterschaften**

#### **3.1 Sektions-, Club- und Vereinsmeisterschaften**

Die Meisterschaften werden nach den Ordnungen des DKBC und des SKVB durchgeführt. In jedem Verein sollten Sektions- oder Clubmeisterschaften ausgespielt werden.

#### **3.2 Festlegungen für die Meldungen**

Für die Kreiseinzelmeisterschaften können bis zu fünf Sportkameradinnen und Sportkameraden je Kategorie und je Club / Verein gemeldet werden. (Ausnahme Jugendbereich – da können mehr gemeldet werden)

Nach dem Meldetermin können keine Nachmeldungen mehr abgegeben werden. (Ausschlussfrist)

Jedem Verein steht mindestens ein Startplatz je Kategorie zu. Bei der Erstellung der Startlisten werden die Meldungen jeder Vereins- oder Sektionsmeisterschaft, aber auch die Auswärtsschnittlisten aller Ligen heran gezogen.

Die Titelverteidiger jeder Kategorie erhalten ein automatisches Startrecht, wenn sie in der jeweiligen Altersklasse weiterhin startberechtigt sind.

Die Meldung muss enthalten: Name, Vorname, Geb.-Datum, Pass-Nummer.

Es besteht die Möglichkeit des Vorspielens, wenn die Teilnahme an der Vorrunde bzw. am Finale (wenn keine Vorrunde ausgespielt wird) zeitlich nicht möglich ist. Es ist ein Antrag an den Sportwart, zur Erlangung einer Erlaubnis, notwendig.

#### **3.3 Kategorien**

Folgende Meisterschaften werden entsprechend der Festlegungen des SSa des KFV K&B OSL durchgeführt:

Männer	2 x 120 Würfe
U23 männlich	2 x 120 Würfe
Frauen	2 x 120 Würfe
U23 weiblich	2 x 120 Würfe
Senioren A + B	2 x 120 Würfe
Senioren C	1 x 120 Würfe
Seniorinnen A + B + C	1 x 120 Würfe
U18 männlich	2 x 120 Würfe
U18 weiblich	2 x 120 Würfe
U14 männlich	2 x 120 Würfe
U14 weiblich	2 x 120 Würfe
U10 männlich	1 x 100 Würfe in die Vollen
U10 weiblich	1 x 100 Würfe in die Vollen

Sollten in einer Kategorie nur acht (oder weniger als acht) Meldungen (bei Austragungsorte auf 2-Bahn-Anlagen sechs Anmeldungen) vorliegen, wird der Kreismeister an nur einem Tag ermittelt.

### 3.4 Legimitation

Die Teilnahme an den Kreiseinzelmeisterschaften ist nur durch die Vorlage des ordnungsgemäßen Spielerpasses beim Ausrichter / Veranstalter / Schiedsrichter möglich. Wird ein unvollständiger Spielerpass oder kein Pass vorgelegt so ist dem Starter das Startrecht zu entziehen. Ein Nachweis durch andere Dokumente ist bei der KEM nicht möglich. Ein unentschuldigtes Fehlen zieht eine KEM-Sperre für die darauffolgende Saison nach sich.

Abmeldungen von Spielern, die zu den KEM nominiert wurden, sind bis eine Woche vor dem Starttermin zu tätigen. Spätestens fünf Tage vor dem Wettkampfbeginn werden keine Abänderungen der Startlisten mehr vorgenommen.

Jeder Spieler hat auf der Bahn, bei der er das Spiel beginnt, fünf Minuten Einspielzeit.

### 3.5 Anwesenheit im Finale

In der Endrunde einer jeweiligen Kreiseinzelmeisterschaft haben die Teilnehmer bis zur Siegerehrung anwesend zu sein. Die Siegerehrung findet in Sportkleidung statt. Ein vorzeitiges Verlassen der Endrunde hat eine Disqualifikation zur Folge.

### 3.6 Spielerbetreuung

Siehe 2.1.7

### 3.7 Terminierungen

#### 3.7.1 Vorrunde aller Altersklassen (bei zu geringen Meldungen entfällt die Vorrunde)

Männer	15.02.2020	Schipkau	max. 24 TN / mind. 13 TN
U23 männlich	04.01.2020	Tettau	max. 12 TN / mind. 7 TN
Frauen	05.01.2020	Frauendorf	max. 12 TN / mind. 7 TN
Senioren A	04.01.2020	Lindenau	max. 12 TN / mind. 7 TN
Senioren B	04.01.2020	Großkmehlen	max. 12 TN / mind. 7 TN

#### 3.7.2 Finale aller Altersklassen (1 x 120 Wurf)

Männer	16.02.2020	Schipkau	12 TN
U23 männlich	15.02.2020	Tettau	6 TN
U23 weiblich	15.02.2020	Tettau	6 TN

Frauen	15.02.2020	Frauendorf	6 TN
Senioren A	16.02.2020	Lindenau	6 TN
Senioren B	16.02.2020	Großkmehlen	6 TN
Senioren C	15.02.2020	Kraußnitz	8 TN
Seniorinnen A	15.02.2020	Frauendorf	8 TN
Seniorinnen B	15.02.2020	Frauendorf	4 TN

Die Ergebnisse des Vorkampfes und des Finales werden addiert und ergeben die Endplatzierung.

### 3.7.3 KEM Jugend

Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend sind unter Punkt 5 aufgeführt.

## **4 Classic Kreispokal 2019 / 2020**

### **4.1 Allgemeines**

Der Classic - Pokal wird auf Clubebene ausgetragen. Es wird in den AK Männer, Frauen, U18 / U23 und U14 Pokalspiele geben. Um eine straffe Durchführung des Pokales zu gewährleisten und damit die Spieltage zu minimieren darf aus jedem Verein / Club des Kreises eine Mannschaft je AK gemeldet werden.

Der Sieger bei den Frauen und den Männern nimmt an den Pokalwettbewerben des Landes teil. Bei diesen Turnieren wird ebenfalls mit 4 x 120 Wurf je Mannschaft gespielt.

Spielweise: 4 x 120 Wurf (15/15 je Bahn) ohne Punktesystem

Teilnehmer: An den Pokalspielen können alle gemeldeten Stammspieler des Vereines / des Clubs eingesetzt werden, egal ob sie in den Ligen des SKVB oder in den Kreisligen gemeldet sind. Stammspieler von Bundesligateams dürfen nicht zum Einsatz kommen. Alle zum Einsatz gelangten Spieler haben sich durch einen gültigen Spielerpass auszuweisen. Keine anderen Identifikationen sind möglich. Teilnehmer am DKBC-Pokal dürfen am Pokal des Kreisfachverbandes teilnehmen, wenn sie nicht Stammspieler eines Bundesligateams sind.

Für jede Mannschaft besteht die Auswechsellmöglichkeit (bei 4 Spielern einmal). Stammspieler von Bundesligamannschaften sind im Pokalwettbewerb des KfV K&B OSL nicht spielberechtigt.

Mit der Meldung zur Pokalteilnahme verpflichten sich die Mannschaften diese Festlegung einzuhalten.

Der Spielbericht ist nach Beendigung des Wettkampfes an den Sportwart des Kreisfachband OSL zu senden.

#### **4.2 Männer**

Für diese Saison haben 9 Mannschaften gemeldet.

In den ersten beiden Runden wird im KO-Modus gegeneinander gespielt. Der Vorjahressieger und Zweitplatzierte sowie ein weiteres Team bekommen in der ersten Runde Freilose.

In Runde 2 sind die drei Gewinner und die drei Freilose vertreten.

Das Endturnier bestreiten die 3 Gewinner der zweiten Runde.

Teilnehmer: 9 Vereine / Clubs des KFV K&B Oberspreewald Lausitz  
Termine: 1. Runde KO-Spiele  
2. Runde KO-Spiele  
Finale: in Senftenberg

#### **4.3 Frauen**

Teilnehmer: 3 Vereine / Clubs des KFV K&B Oberspreewald Lausitz  
Spielort: Lauchhammer-Mitte

#### **4.4 Jugend U18 / U23**

Teilnehmer: 2 Vereine / Clubs des KFV K&B Oberspreewald Lausitz  
Spielorte: Arnsdorf

#### **4.5 Jugend U14**

Teilnehmer: 4 Vereine / Clubs des KFV K&B Oberspreewald Lausitz  
Spielorte: Arnsdorf

### **5 Jugend**

#### **5.1 Verantwortlichkeit**

Verantwortlich für den Jugendspielbetrieb Classic des KFV K&B Oberspreewald Lausitz ist die Kreisjugendwartin (KJW) Sportkameradin Mareen Karl vom KV Lauchhammer.

#### **5.2 Kreisauswahlteams**

Die Kreisjugendwartin Mareen Karl legt vor den entsprechenden Wettkämpfen fest, welche Trainer und Betreuer für das Trainerteam berufen und zur Verfügung stehen.

#### **5.3 Spielbetrieb**

Es wird eine Kreisliga U18 / U23 und U14 gebildet, diese spielen grundsätzlich gemischt. U18-Jugendliche der Kreisliga U18 / U23 dürfen am Erwachsenenspielbetrieb teilnehmen (siehe Pkt. 2.7.), wenn dadurch die Teilnahme am Jugendspielbetrieb (Einzel- und Vereinsmeisterschaften bzw. Einsatz in Kreis- oder Landesauswahlmannschaften) des SKVB und des KFV K&B OSL nicht gefährdet wird. Eine Absprache zwischen dem Kreisjugendwart (auf Landesebene auch Landesjugendwart) und den Verantwortlichen der Clubs ist hier zwingend notwendig (siehe Durchführungsbestimmungen des SKVB).

#### 5.3.1 Gastspielrecht in der Jugend

Kann ein Verein, mangels Mitglieder, keine Mannschaft in einer Jugendliga melden, so kann einem Jugendlichen ein Gastspielrecht in einem anderen Verein seines Landesverbandes für ein Spieljahr erteilt werden.

Das Einzel- oder Mannschaftsstartrecht im Heimatverein bleibt hiervon unberührt.

#### 5.3.2 Auswechslungen

In den Kreismannschaftsmeisterschaften und Pokalmeisterschaften dürfen alle Teams, also U14 sowie auch U18 / U23, zweimal auswechseln. Dies wurde auf der Jugendversammlung des KFV K&B OSL am 20.04.2018 in Ortrand beschlossen.

### 5.4 **Mannschaftsmeisterschaften der Jugend**

#### 5.4.1 Kreisliga U18 / U23

Es wird eine gemischte Kreisliga U18 / U23 mit zwei Mannschaften je 4 x 120 Wurf ohne Punktwertung gebildet. Es werden zwei Turniere durchgeführt, welche zum Ende der Saison stattfinden. Ein Spieler der AK U14 darf in der U18 / U23-Liga in einem Spiel pro Team aushelfen. Dieser muss mit der 14er Kugel kegeln und darf nur eingesetzt werden, wenn an diesem Wochenende kein Einsatz in der U14-Liga erfolgt.

#### 5.4.2 Kreisliga U14

Es wird eine gemischte Kreisliga U14 mit fünf Mannschaften gebildet. Sie spielt ebenfalls 4 x 120 Wurf ohne Punktwertung.

U10 - Spieler dürfen 120 Würfe in Mannschaften der U14, mit der 14er Kugel, spielen. Es muss eine Einverständniserklärung der Eltern handschriftlich vorliegen, die dem Kind das Spiel mit dieser Kugel und den 120 Wurf mit allen Konsequenzen, die sich daraus ergeben, erlaubt.

### 5.5 **Pokalmeisterschaften der Jugend**

Siehe Punkt 4 „Classic Kreispokal“ unter Pkt. 4.4 und 4.5.

### 5.6 **Einzelmeisterschaften der Jugend**

Die geführten Listen der Einzelwertung aus den Mannschaftsspielbetrieben der Kreis- und Landesebene, sowie die Meldungen der Vereins- und Sektionsmeisterschaften werden für die Startberechtigungen für die Einzelmeisterschaften herangezogen.

Die Altersklassen U14 und U18 spielen 2 x 120 Wurf. Bei acht oder weniger als acht Starter/innen je Altersklasse wird nur 1 x 120 Wurf am Sonntag gespielt.

Die KEM U10 findet an einem Tag statt und die Teilnehmer(innen) spielen 100 Wurf (4 x 25 Wurf) in die Vollen.

Bei den Kreiseinzelmeisterschaften der U14 und U18 kommt an beiden Tagen ein Schiedsrichter zum Einsatz!

Die Ergebnisse des Vorkampfes und des Finales werden addiert und ergeben die Endplatzierung.

5.6.1	<b>KEM Vorrunde</b> ( <a href="#">bei zu geringen Meldungen entfällt die Vorrunde</a> )			
	U14 weiblich	11.01.2020	in Hohenbocka	mind. 9 TN
	U14 männlich	11.01.2020	in Hohenbocka	mind. 9 TN
	U18 weiblich	15.02.2020	in Lauchhammer-Mitte	mind. 9 TN
	U18 männlich	15.02.2020	in Lauchhammer-Mitte	mind. 9 TN

5.6.2	<b>KEM Finale</b>			
	U10 weiblich	12.01.2020	in Hohenbocka	
	U10 männlich	12.01.2020	in Hohenbocka	
	U14 weiblich	12.01.2020	in Hohenbocka	
	U14 männlich	12.01.2020	in Hohenbocka	
	U18 weiblich	16.02.2020	in Lauchhammer-Mitte	
	U18 männlich	16.02.2020	in Lauchhammer-Mitte	

**5.7 weitere Meldetermine und Termine auf Landesebene**  
Siehe Durchführungsbestimmungen des SKVB

## **6 Spieltermine SKVB auf den Bahnen des KFV OSL**

Die Termine des SKVB sind den Durchführungsbestimmungen des SKVB für die Saison 2019 / 20 zu entnehmen.

Lauchhammer, 25.07.2019

Michael Schwarz  
Sportwart Classic KFV OSL

Mareen Karl  
Kreisjugendwart KFV OSL

Karsten Exner  
Vorsitzender KFV OSL

Jörg Bruhn  
Finanzwart KFV OSL

### **Anlagen:**

- A1 Spielpläne aller Klassen (Erwachsenen und Jugend) der Saison 2019 / 20
- A2 Anschriftenverzeichnis Saison 2019 / 20
- A3 Ehrentafel Classic der Saison 2018 / 19



## **Ahndungsmittelkatalog des KFV Kegeln & Bowling OSL e.V.**

Die Gebührenordnung des KFV K&B OSL ist Bestandteil der Durchführungsbestimmung einer jeden Saison. Sie wird vom Vorstand des Kreisfachverbandes aufgestellt und bei Verstößen zur Anwendung gebracht.

1	Grob unsportliches Verhalten **	50,00 €
2	Abmeldung einer Mannschaft in der laufenden Saison	50,00 €
3	Abmeldung einer Mannschaft nach Fertigstellung der Spielpläne	30,00 €
4	Nichteinhaltung von Meldeterminen ***	30,00 €
5	Nichtantritt zu Punkt-, Pokal- oder sonstigen Pflichtspielen *	30,00 €
6	Spielverlegung ohne schriftliche Verständigung des Staffelleiter	20,00 €
7	Spielverlegung bei Einschreitens des Staffelleiters für Antragsteller	15,00 €
8	Verwaltungsgebühr bei Spielverlegungen zu einem späteren Termin	15,00 €
9	Unentschuldigtes Fehlen bei KEM (Vorrunde oder Finale) ****	15,00 €
10	Keine oder verspätete Zusendung des Spielprotokolls	10,00 €
11	Keine oder verspätete Zusendung von Veranstaltungsabrechnungen	10,00 €
12	Unvollständig ausgefülltes Spielprotokoll („E“-Spieler, Passnr., vollständige Namen, vollständige Protokollkopfdaten usw.)	10,00 €
13	Fehlender oder ungültiger Werbevertrag	10,00 €
14	Verspätete Einzahlung von Gebühren und Bußgeldern ***	10,00 €
15	Fehlender bzw. unvollständiger Spielerpass	5,00 €
16	Fehlender bzw. unzureichender Eintrag in die Spielberechtigungskarte	5,00 €
17	Fernbleiben bei der Siegerehrungen im Finale der KEM	DQ

\* Bei Spielausfällen muss die Bereitstellung der Heimbahnanlage abgesichert werden.

\*\* Weitere Sanktionen gegen den/die Spieler(in) oder Mannschaft können durch den Vorstand und SSpA als Erzieherische Maßnahme festgelegt werden.

\*\*\* Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfrist wird die Mannschaft bzw. der/die Spieler(in) vom weiteren Spielbetrieb des KFV bis zur Begleichung der Forderungen ausgeschlossen und ist erst danach wieder startberechtigt.

\*\*\*\* Der/die betreffende Sportkamerad(in) ist für die KEM in der darauffolgenden Saison gesperrt.

Die Bußgelder sind schriftlich (eine Kopie muss an den Schatzmeister und Sportwart geschickt werden) - unter Angabe der Gründe - zu verhängen.

Die Bußgelder sind innerhalb von 10 Tagen nach Verhängung auf das Konto

IBAN: DE18180550003035000246 bei der Sparkasse Niederlausitz zu überweisen.